

Gesangsverein „Neue Concordia“.
Heute Abend 8 Uhr: Wiederbeginn der regelmäßigen
Proben u. Aufführung des närrischen Comités. F 31
Der Vorstand.

Mainzer Carneval-Verein.

Sonntag, 10. Jan. 1897,
Abends 7 Uhr:

Großes Concert

mit darauffolgendem
Fanz.

Närrisches Reunton
(Damenwahl).

Zwei Orchester.

Capelle des 3. Groß. Hess. Inf.-
Reg. No. 117, unter Leitung des
Herrn Musikdirectors Fischer.

Capelle des Fuß-Art.-Regts. No. 3,
unter Leitung des Herrn Capell-
meisters Klippe.

Anfang 7 Uhr. Ende 1 Uhr.
Eintrittspreis im Vorverkauf Mark 1.—, an der Kasse
Mark 1.50. (No. 28312) F 31

Der Vorverkauf der Karten findet nur in unserem
Bureau, Stadthausstraße 13, statt u. zwar an den Wochen-
tagen von Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags von
5—7 Uhr, Sonntags von 11—2 Uhr Mittags.

Das Comité.

Bei der Inventur
zurückgesetzte Restparthien von
**Unterleibern,
Strümpfen,
Wollwaaren und
Corsetten**
werden, um rasch damit zu räumen,
zur Hälfte der früheren Preise
ausverkauft. 263
Ludwig Hess,
Webergasse 18.

Telephon-Anschluß No. 267.

Ph. Hr. Momberger Söhne
Baumaterialien und Kohlen. 190

J. Laporte, Oranienstrasse 33, I.
Wein-Import aus Frankreich und Spanien.
Wein-Export aus Deutschland. Import von Olivenölen
(u. Speiseölen) v. d. Oliven-Plantagen in Porto Maurizio
(Italien). Vorzügliche Weine von **Prima Häuser.** Director
Benzig in 1/2, 1/4, 1/8, 1/16 Oxhoft. U. A. 33er Bordeauxweine, Oxh.
ca 800 Flaschen v. 115 Francs an. Burgunderweine ab
Beaune, Oxh. v. 160 Francs an. Champagnerweine ab
Epernay, Fl. v. 8 Francs an. Röstl. Sherrys ab Cadiz,
verzollt, frei Hamburg, 16 Liter v. 22 Mark an. Feine
Olivenöle, frei u. verzollt, in Kannen und Flaschen v.
1.50 Mk. per Liter an. **Produkte spotbillig,** weil aus
erster Hand direct importirt. Preisl. Prob. z. V. 248

Bräsl. gemahl. Suppengrün
ist als vortheilhafter Ersatz für das jetzt theure frische Suppen-
grün sehr zu empfehlen. Packen à 6 u. 12 Pf., 3 Pf. 1 Mt. im
Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath,
Widelsberg 14. 219

Teltower Rübchen per Pfd. 25 Pf.

empfiehlt
Kirchgasse 52. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 52.

Butter zum Auskochen

billigst. 178
J. Rathgeber,
Telephon 296. Reugasse 14.

Für

Echte Silber-Waaren
ist die billigste Bezugsquelle

C. Wolf, C. Hoffmann.
Lehrkurse, für Geschäftsdamen Abendkurse.
Kaurischstraße 3, 2. Et.,
bei blühender Berechnung
Anfert. einfach, v. elegant.
Mittelsch. u. kräftig, an
1. 15. Jan. abg. beginnt,
1. 15. Jan. abg. u. einig.

Setzen
günstige Gelegenheit
nur durchgroße Abschlüsse
mit den ersten Rohstoffen
bin ich in der Lage
so lange Vorrath reicht
Für nur 4 Mk.
6 Meter
doppel- Damentuch
breit
zu einem vollständigen hochge-
ganten Kostüme in Farben:
blau, braun, grau, bordeaux,
grün, schwarz u. schwarz nach
allen deutschen Vorlieben unter
Postnachnahme zu versenden.
Verkaufhaus F 41
Carl Hoffmann
Herborn 14.

Cravatten, Sandstrümpfe, Gestrümpfe empf. bill.
Giov. Scappin, Widelsberg 2. 8574

Gummi-Artikel.
Pariser Neuheiten für Herren und Damen.
Illustrirte Preisliste gratis und discret. F 168
W. Müller, Leipzig 41.

Dr. Mason's „Evitas“
(neuester antiseptischer Wundschutz)
sollte Jedermann behändig in der Tasche bei sich führen, um alle mög-
lichen Verletzungen zu vermeiden.
Volliger Ersatz für Englisch-Pflaster.
Erhältlich à 50 Pf. in allen Apotheken und Drogerien. F 488
Engros: Ruell, Monheimer & Co., Frankfurt a. M.

Billard
zu verkaufen Telaspeckstraße 11, Part. 15005

Eier.
Druck-Eier, durch den
Transport beschädigt, per
Stück 5 Pf., Aufschlag-
Eier per Schoppen 40 Pf.
empfiehlt
J. Hornung & Cie.,
3. Dämergasse 3.

Getrocknete junge Schnittbohnen
in Packeten à 100 Gramm (für ca. 5—6 Portionen), im Geschmack
und Ansehen den frischen gleichstehend, zu 40 Pf. = 2 Mt.
per Pfd., empf. Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath,
Widelsberg 14. 219

Kirchgasse 33. Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

vorm. Gebr. Schellenberg — gegr. 1864.

Grösstes Pianoforte-Lager.

(Auswahl von 80—100 Instrumenten.)

Blüthner (Alleinvertretung) Bechstein

und viele andere bewährte Fabrikate.

Pianos zu vermieten. — Harmoniums.

Gespielte Instrumente stets an Lager.

Musikalien — Instrumente.

Eigene Reparatur-Werkstätte.

das Fabriklager echter Silberwaaren

von

Albert J. Heidecker

Bärenstrasse 3, I. Etage.

Einzelverkauf zu Engrospreisen.

Feste Casapreise!

Victor'sche Frauen-Schule Wiesbaden,
Taunusstraße 13, Galtische der Straßen u. Wiesbaden.
Alte und große Frauen-Schule. Gegründet 1879
— Pensionat für Auswärtige. —
Prospekte und nähere Auskunft, sowie Annehmen von Anmeldungen
zu den neuen Kursen in allen Fächern
jederzeit durch die Vorleserin, Frä. Julie Victor, oder den
Unterrichtsrath.

Rheinische

Traubenmost-Gesellschaft

empfiehlt:
Reinen, unvergohrenen, süßen Trauben-
saft, frei von Alkohol,

weiss aus Gutedel per Flasche Mk. 1.50 incl. Glas,
roth aus Burgunder „ 1.80

als ein wohlgeschmeckendes, erfrischendes Tafel-
getränk. Ferner als diätetisches Mittel (z. B. als

Ersatz für frische Trauben bei Traubenkuren etc.)
von vorzüglicher Wirkung bei allen catarrhalischen

Affectionen und Asthma. Der concentrirte Trauben-
most, welcher durch seinen natürlichen Zuckergehalt

ganz erheblichen Nährwerth hat, befördert und er-
leichtert die Verdauung und kann selbst, weil der

Traubensaft alkoholfrei ist, von Kindern vorthellhaft
genossen werden. 204

Niederlage bei:
Herrn August Engel, Taunusstrasse.

„ Otto Siebert, Marktstrasse.

„ Philipp Bein, Ecke der Jahn- u. Wörthstr.

Frankfurt a. M.

THEE
HEINR. WILH.
SCHMIDT
Gegründet
1730
Proben zu Diensten

No. 9 blau M. 2.50, No. 10 braun M. 3.—
12 roth „ 4.—, 13 grün „ 5.—
14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

bei Carl Erb, Nerostr. 12,
Ad. Haybach, Wellstr. 22,
Ad. Heuss, Westendstr. 1,
Georg Mades, Ecke Rhein-
und Moritzstr.,
Hch. Neef, Rheinstr. und
Mainzerstr.,
Ch. Ritzel Wwe., Kleine
Burgstr.,
J. Ulrich, Friedrichstr. 11,
Ferd. Alexi, Michaelsberg 11.

Julienne od. getr. Suppengemüse,
ganz vorzügliche Willkuren, zu 18, 25 u. 35 Pf. per 100 Gramm
(hinreichend für ca. 6 Port. delikater französischer Suppe), empfiehlt
als Spezialität das

Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath,
Widelsberg 14. 217

Anthracit-Würfel von Mollath
für
amerikan. und andere Dauerbrandöfen
empfiehlt in vorzüglicher Qualität und zu billigen Preisen
Wilh. Theisen, Konigsstr. 36,
Ecke der Kirchgasse.

Rufmühl zu haben Kirchgasse 40.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

Fein-Kohlent.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 11. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

(17. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Auf Altentheil.

Novelle von Albert Schmidt.

Der Juli zog ins Land. Da erschien Herr Louis Sandberg wieder in Proßendorf. Nun sollte mit der Ausführung der längst begabten wirtschaftlichen Pläne Ernst gemacht werden. Auktion wurde auf dem früheren Schomaker'schen Gehöft angesetzt. Der reichliche Heuertrag der Vormahl kam zuerst unter den Hammer, dann das vorhandene Stroh, die Pferde, die Kühe, die Schweine, die landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte.

Zu Mittag machte man eine Pause. Herr Louis Sandberg zog sich mit seinem Auktionator in sein Zimmer bei Feltz Pappenheim zurück und setzte das eingenommene Geld in Stapel. Schamlos rief er sich die Hände und schloß es in seinen Koffer ein; und als Beide ihr Mittagsschlaf einnahmen, mußte Feltz von der feinsten Nähe eine Flasche aufheben und eine Flasche Mischheimer in einen Eimer mit eiskaltem Brunnenwasser stellen.

Nach einem erquickenden Schlummer wurde Nachmittags die Auktion fortgesetzt. Jeder einzelne Auktionslot wurde auf dem Platz an den Meistbietenden verkauft. Dann wurden die einzelnen Radeln auf je fünf Jahre verpachtet; und je mehr das Geld herum flog, desto erregter wurden die Proßendorfer. Sie erkannten es deutlich, welch ein großer Geist in diesem Herrn Louis Sandberg steckte; erst jetzt war ihnen das Wesen und der Sinn der Landwirtschaft aufgegangen. Der Auktionslot hatte sein Geld in der Tasche, brauchte keinen Arbeitslohn mehr anzuzahlen, kein Vieh und keine Leute mehr zu halten, Pflanz und Regen konnten ihm nichts anhaben. Es stand bombastisch, daß sie es im nächsten Jahre ganz ebenso machen würden wie er, und wie er wollte sie sich auf Obstan beschränken und die feinsten Tafelfrüchte für den Berliner Markt produciren, und Herr Louis Sandberg malte ihnen die Bedeutung und die Eintragskraft einer von den Dorfbesitzern zu gründenden Genossenschaft zur Fabrikation von Obwein in den lotharischen Gärten aus. „Germania zur Gemüthlichkeit“ hatte einen glänzenden, feinen Abend, das Versammlungslokal war so überfüllt, wie noch nie, und die Bogen der Luft rauschten mit Allgewalt, als Herr Louis Sandberg die Gesellschaft um die Ehre bat, sie auf ein paar Flaschen Wein einladen zu dürfen: Feltz hatte freilich nur seinen allerbilligsten Obwein ausgefahren, aber das that der Begeisterung keinen Eintrag. Fritz Schomaker war vergessen, vergessen war auch, daß es kein Schöft gewesen, auf dem heute die Auktion abgehalten worden, von ihm sprach, an ihn dachte man nicht mehr, die Toben reiten schnell, nur der Lebende hat Recht, und Herr Louis Sandberg war der Held des Tages, der kommende Mann, der zukünftige Germania-Präsident, die neue Sonne, die über Proßendorf aufgegangen, der Geist, der der Landwirtschaft ganz neue Bahnen wies, ihr ungeheure glänzende Perspektiven eröffnete.

Derweilen saß Frau Marie Schomaker allein in ihrer Stube und beschaltete einen Schreibetisch an ihren Jhdor zurecht. Als sie ihn mit vieler Mühe fertig hatte, fiel es ihr plötzlich auf, wie still es im Hause war; sie hatte sonst nie auf das Geräusch geachtet, das das Vieh in seinen Ställen gemacht, es war etwas Gewöhnliches, Alltägliches, Selbstverständliches gewesen, aber nun, wo es verstummte, fiel ihr auf, wie unheimlich die Stille war, und ein Gefühl von Bangigkeit wollte auf ihr Herz fallen. Da öffnete sie

ihre Kommode; die fünf Hundertmark'scheine, die der Käufer angekauft, befand sie einzeln; dann nahm sie den Kontrakt zur Hand, in § 12 stand es ja ganz deutlich, daß sie zum Herbst fünfzehntausend Mark baar ausgezahlt erhielt. Ihre Wertpapiere zählte sie hinu, — o wie reich war sie! Wie glücklich würde sie werden! Und sie nahm den Kontrakt und presste ihre Lippen darauf! — Jhdor, ihr geliebter Jhdor hatte ihn ja geschrieben! — o, Du himmlischer Mensch, so viel Worte Du hier geschrieben, so viel Rasse sende ich Dir. Komme doch bald, erlöse mich aus meinem Gefängnis und nimm mich mit Dir, daß ich endlich Frieden habe, endlich frei atmen kann. Mir ist es, als wollten die Wände über mich schreien und mich mit all' meinen Gedanken von Glück und Lebenslust unter ihren Trümmern begraben. Nacht wurde es von einem widerwärtigen Traum heimgeführt. Das Haus stürzte wüstlich über ihr zusammen, es war ein einschüßliches Krachen, in Todesstille lag sie unter zerbrochenen Balken, sie wollte schreien, aber sie konnte nicht, sie wollte sich bewegen, aber sie war wie festgenagelt. Jhdor's Gesicht schaute ein Teufel hindurch und hielt ihr grinsend ihren Beutel mit Geld und ihre Wertpapiere vor die Augen; sie wollte sie schleichen, aber sie konnte nicht, sie wollte ihm ihre Schätze weggeben, aber sie sollte ihn nicht; und sie sah deutlich, wie das grinsende Teufelsantlitz immer größer wurde, immer verschwommener, wie es nun in eitel Dunst sich auflöste und endlich im Nebel verschwand. Und der Teufel war ihr bekannt, und deutlich fühlte sie, wie sie entsezt ihm seinen Namen nachrief! — Jhdor! Lieber den Schrei wachte sie auf; und als ihr bald nachher der Postbote einen Brief aus Berlin brachte, war der böse Traum vergessen, und als jener Mittags wieder durchs Dorf kam, trat sie auf die Straße hinaus und gab ihm eine Postanweisung mit hundert Mark mit. Sie wollte ihren geliebten Jhdor auch einmal überreden.

Als sie wieder auf der großen Diele war, hörte sie in der Altentheilwohnung Lärm. Sie erkannte die Stimme des Herrn Louis Sandberg, sie verstand auch, was er sprach, und was Jhdor Schomaker antwortete, und eilte sie zu ihm in ihre Stube zurück.

„Ich hab's Ihnen ja schon einmal gesagt, Herr Schomaker,“ rief Herr Louis Sandberg laut aus, „wie die Sache liegt. Sie haben auch meinen Kontrakt gesehen, ich hab' Ihnen den Satz vorgelesen, das Schöft gehört mir, es ist mir trodirt, auch beim Amt auf mich umgeschrieben, und Sie müssen hinaus — noch heute müssen Sie hinaus, sofort müssen Sie hinaus.“

Kathrin stand saftlos am Ofen und rang die Hände. Jhdor war in heller Wuth; am liebsten wäre er dem frechen Eindringling an den Hals gesprungen und hätte ihn mit seinen eigenen Händen hingerichtet. Aber Kathrin sah ihn hinten an den Kopf und verhielt den Ausbruch eines Stamps, dessen Ende bei der herabfallenden Gestalt des Fremden nicht zweifelhaft sein konnte.

Kenerst ist bleich wie doch wohnen,“ freilich Jhdor und wollte auf den Rücken lospringen, doch wie ein Kettenhund lag er zurück, festgehalten von Mutter Kathrin. „Das wird sich finden, mein lieber Herr,“ antwortete ruhig und von oben herab Herr Louis Sandberg, „und wenn Sie nicht willig gehen, so wird der Herr Gerichtsvollzieher Sie einfach hauseinbringen, Sie sammt Ihrer Frau und Ihren Sachen.“

„Das möcht' ich doch mal erst seh'n,“ polterte Jhdor, „da ist mein Haus, an hier geh' ich nicht. Das ist all mein.“ „Mein, mein lieber Freund,“ flüchte Herr Louis Sandberg, „Sie treten sich, das ist Alles mein, das ist mein Haus.“

Hier steht es schwarz auf weiß, und ich kann Sie nur höflich ersuchen, den Boden des Gescheh's und Rechtes nicht zu verlassen, vielmehr in Ruhe und geduldig das zu thun, was Sie doch unter allen Umständen thun müssen.“

Die überlegene Ruhe, der offene Hohn des Herrn Sandberg brachte den alten Jhdor in immer größerer Wuth. Wieder wollte er ihm ins Gesicht springen, aber Kathrin's fester Griff riss ihn wieder zurück.

„Kenerst mien Frey hett mi doch den Allenbehl verschreiben,“ rief er.

„So?“ entgegnete Herr Sandberg achselzuckend. „Im Grundbuch steht nichts darüber.“

„O de nichtswürdige Karnal!“ Jhdor ziffte es zwischen dem Reste seiner Zähne heraus. „Denn müßte ich auch Marie den Allenbehl geben. Es müßte doch für upstamen, se heit doch Allen armt von Fritzen.“

„So halten Sie sich an Frau Schomaker,“ antwortete Herr Sandberg huldvoll und leutselig. „Ich habe das Schöft gekauft und bezaure von Herzen, daß ich von Ihrem Altentheil nichts gewußt habe; es wäre dann viel leicht anders gekommen, aber jetzt ist das Schöft einmal mein, und ich muß auf meinem Recht bestehen. Sie thun mir sehr leid, mein alter Freund, die Sache ist ja überaus betrübend, aber ich — ich — kann nicht anders handeln. Ich muß darauf bestehen, daß Sie das Haus verlassen, denn ich habe über diese Räume schon anderweitig verfügt. Das ist mein letztes Wort.“

Bei der langen Rede war Jhdor ruhiger geworden; er dachte nicht mehr daran, Herrn Sandberg an den Hals zu springen, und Kathrin konnte seinen Kopf loslassen, sie fürchtete keine Handgeißelungen mehr. Jetzt war er ganz still. Dann ohne den Blick vom Fußboden zu erheben, während er seine Hände über den Magen ineinander gefaltet hielt und rathlos hin- und herbewegte, sagte er leise und tonlos: „Weißt halt Abent laten's mit noch Respekt, Herr Sandberg, ich möt mit lecht noch mal besinnen.“

„Sie sind ein Herrmann, mein lieber Herr Schomaker,“ sprach Herr Louis Sandberg würdevoll und schüttelte ihm die Hand, „gern will ich thun, was ich kann. Sie thun mir wirklich leid, aber ich kann wirklich nicht anders. Ich sehe und fühle ja, wie schlecht und rathlos Sie da handelt sind, aber es ist nun einmal geschehen, und ich bin unschuldig daran.“ Sehr mitleidig und theilnahmenvoll flog Alles, was Herr Sandberg sagte; und als er das Zimmer verlassen hatte, war Jhdor mit ihm ausgeföhnt und hielt ihn für einen wohlwollenden Menschen und guten Freund.

Was nun thun? mit Marie über die Sache sich auszusprechen, war unmöglich, denn sie war unzufrieden, und ihre Stube verschloß. So wandte Jhdor seinen Schritt zum alten Schultmeister; der wollte ja Hilfe für alle irdische Noth, er mußte auch ihm helfen. Und wirklich, Fährtegeut Ehrenreich Piepshagen hatte Rath gewußt, denn Abends kam Herr Louis Sandberg, beträufelte wiederholt, daß der alte Jhdor ihm von Herzen leid thue, und sagte ihm, er könne noch eine ganze Woche in der Wohnung bleiben, inzwischen habe er genügende Zeit, um für die Zukunft Pläne zu machen, länger könne er ihm die Wohnung leider nicht überlassen, es wäre ihm absolut unmöglich. Immer neue Wendungen wachte er für diesen einfachen Gedanken zu finden, und mit einem solchen Schwall heiliglicher Redensarten überstülpte er den alten Jhdor, daß dieser schließlich fast glauben konnte, Herr Sandberg bringe ihm ein besonders großes Opfer, wenn er ihn noch während einer Woche in seinem Schöft beherberge.

(Fortsetzung folgt.)

Rheinstrasse 54.

Conservatorium für Musik.

(Director: Albert Fuchs.)

Aelteste und besuchteste Musikschule Wiesbadens.

Unterricht an Facheschüler, Dilettanten u. Anfänger. Bewährte Lehrkräfte. Honorar von Mk. 50—300 pro Jahr, incl. Nebenfächer. Wahl der Lehrer u. Studienstunde freigestellt. Wiederbeginn des Unterrichts: **Donnerstag, den 7. Januar.** Prospekt gratis in den hiesigen Musikalienhandlungen, sowie im Bureau des Instituts, wo Neuanmeldungen jederzeit entgegen genommen werden. 152

Specialität:

Fertige schwebende

Zimmer-Thüren.

Futter und Bekleidungen.

Emil Funcke,

Frankfurt a. M.

Niedenau 15. Niedenau 15.

Ueber 100 verschiedene Thürsorten stets auf Lager.

Maßtreue Preislisten gratis. (F. & 369/9) F 132

45 Pf. Grüne Flageoletbohnen 45 Pf.

20 Pf. Braune holland. Bohnen 20 Pf.

14 Pf. Weiße Langbohnen 14 Pf.

26 Pf. Weiße Nierenbohnen 26 Pf.

Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath.

Waldweg 14. 220

Gertruden's Kuchentage, Schillerplatz 2, Hof. 13456

Zimmerpöne (trockene) zu haben 23 Rüdte- trockene 20, Part. 160



Bernidelfungen, sowie alle galvanischen Silber, Bernidelfungen werden in meiner mit den besten Maschinen angeschafften Galvanischen-Anstalt hergestellt.

C. Kalkbrenner, Wiesbaden und Frankfurt a. M.

Fabrik: Schladachstraße 12.

Lager: Friedrichstraße 12. 14890

Glanzblech-Züllöfen

(50 % Kohlenverbrauch) empfiehlt

F. Wendler, Karlstraße 28. 15244

Rheinische Braunkohlen-Brifets

bester Qualität in jedem Quantum zu haben.

Kiefern-Anzündholz,

sehr gepulvert, sowie alle übrigen Brennmaterialien empfiehlt zu

billigsten Tagespreisen

Wiesstraße 19, Wilhelm Rau, Wiesstraße 19,

Ruhholz, Kohlen u. Brennholz-Handlung.

Brennholz.

Kiefern-Anzündholz, sehr gepulvert, sowie alle übrigen Brennmaterialien empfiehlt zu

billigsten Tagespreisen

Wiesstraße 19, Wilhelm Rau, Wiesstraße 19,

Ruhholz, Kohlen u. Brennholz-Handlung.

Wiesstraße 19, Wilhelm Rau, Wiesstraße 19,

Ruhholz, Kohlen u. Brennholz-Handlung.

Wiesstraße 19, Wilhelm Rau, Wiesstraße 19,

Ruhholz, Kohlen u. Brennholz-Handlung.

Rohlscheider Anthracit-Brüfellohlen

für Amerik. und andere Danerbrandöfen, sowie halbfette Brüfellohlen, fast nicht ruhend und brennend, für Salzenenergie, Warmbath'sche und andere Källofen, empfehle in vorzüglicher Qualität. 14876

Wilh. Linnenkohl, Kohlen-Handlung.

Niemand verläumt einen Procentur a Mt. 1. — zu bestellen

für Haus- und Küchenbrand, 50 % Stöße, offerire per 20 Ctr.

franco Haus über die Stadtmauer zu

Mt. 19.50

so lange Vorrath.

Aug. Kupp, Halmundstraße 33. 76

Patent-Braunf.-Brifets

von vorzügl. Qualität sind stets fahren- u. centnerweise zu billigen

gestellten Preisen zu beziehen. 14877

Wilh. Linnenkohl,

Kohlen- und Brennholz-Handlung,

Elendengasse 17 und Untere Adelsstraße 2a.

Abfallholz pro Ctr. Mt. 1.20,

Anzündholz " " 2.20

liefert frei ins Haus 16163

W. Gail Wwe.

Bestellungen werden auch entgegen genommen durch:

W. Becker, Churrunderl. Ganggasse 32, und

Oscar Michaelis, Weinhandl. Kohlschäfer 17.

Immobilien zu kaufen gesucht.
Bauplätze zu L. gesucht. C. Wagner, Hellriegelstraße 48.

Geldverkehr

Wer Bancapital sucht
Hypothesen neu aufnehmen oder in
niedriger Verzinsliche zur Erzielung von Zins-
ersparnis umzuwandeln.
• • • Privatgeld auf ersten
oder zweiten Eintrag sucht od. zu placieren hat, versäume nicht
kostenlos. Offerte zu verlangen, beziehentl. einzureichen bei dem
Specialgeschäft für Hypothesen v. Hermann Friedrich,
Wiesbaden,
Bärenstraße 3, I. - Bezirks-Fernsprechanst. No. 276.
Vermittelte Summe des Jahres 1895: 15,000,000 Mark.

Capitalien zu verleihen.

Hypothesen

Hypothesen werden zu ersten u. zweiten St. bef.
Herrn Schulzberger, Krenk 3, 10489.
Capitalien sind zur ersten Stelle zu 4 u. 5 bis 4 1/2 %
erhältlich. Röh. Wilhelmstraße 5, Erdgeschoss. 15162
Hypothesencapital zu 3 1/2 %, a. auf Land, auszul.
durch Gustav Walch, Kronenplatz 1. 15163
9000 Mk. für 1. Jan. 1897 auszul. Röh. im Tagbl.-Berl. 15063
60-70 Mk. lang oder gekürzt, auf 1. April zu vergiehn.
Röh. im Tagbl.-Berl. 15063
55,000 Mk. auch gekürzt, zur 1. Stelle und 4500 Mk.
gegen Nachhypothek auszuliehn. 144
J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstraße 26.
80,000 Mk. gegen 1. Hypothek auszul. 2. Hypothek, Krenk 3, 10489
15,000 Mk. auf 1. od. 2. Hypothek oder Wasser.
1. od. 2. St. auszul. Krenk 3, 10489
40-50,000 Mk. lang zur 2. St. 1 1/2 % u. 2 %
od. auf 1. St. auszul. Röh. im Tagbl.-Berl. 924
24-30,000 Mk. auf 2. St. Hypothek. auszul. Gef. Off.
unt. O. O. 300 an den Tagbl.-Berl. 294
50,000 Mark
auf 1. Hypothek per gleich zu vergiehn. Offerten ohne Anstehen
bündel unter H. O. 296 an den Tagbl.-Berl.

Capitalien zu leihen gesucht.

80-90,000 Mk. aca. gute 1. Hypoth. zu 4 % auf neu
rentabl. Haus (Gehaus) per gleich od. später (April
od. Juni) gef. Gef. Off. unt. C. L. 223 an den
Tagbl.-Berl.
100,000 Mk. auf 1. Stelle auf prima Object bei billigen Zinsen
für Grundbesitz gesucht. Offerten unter O. H. 222 polizeibüro
Hauptpostamt hier erbeten. 15243
Auf ein Anwesen von mindestens 80,000 Mk. Wert wird eine
1. Hypothek von ca. 40,000 Mk. gesucht. Billigste Offerten
unter J. H. 252 an den Tagbl.-Berl. 216
Auf eine Zeitungs- und auswärts gerichtete Zeile
von 14,500 Mk. beziehn. wird ein zweite Stelle 5000 Mk.
auf gleich oder später gesucht. Gef. Offerten beliebe man
unter P. P. 22 im Bismarck 1, Wiesbaden, niederlegen.
Auf 2a 2. Hypoth. 20-25,000 Mk. p. 1. April
od. früher gef. Selbstbdl. - Vermittl. verb.
- Gef. Off. unter P. L. 350 postl. niedrzu. 15161
20-23,000 Mk. 2. Hypothek
gesucht. Offerten u. G. L. 227 an den Tagbl.-Berl. erbeten.
16 u. 24,000 Mk.
Hauptauszahlung sofort zu erbeten gesucht. Offerten u. H. L. 228
an den Tagbl.-Berl. erbeten.

10-15,000 Mark

an erster Stelle auf ein
Grundstück mit 11 Wohn-
haus (Gehaus), zur Anlage 11. Wille geeignet, gesucht. Off.
unter P. L. 235 im Tagbl.-Berl. abzugeben.
30,000 Mk. 1. Hypothek vom Selbstbesitzer auf
70-75,000 Mk. ges. prima 2. Hypoth. zu 4 1/2-4 %
auf ein vorz. Anwesen, im besten Zustand gef. Gef.
Off. unt. O. O. 303 an den Tagbl.-Berl. 290
35-45,000 Mk. 20-25 % nach der Handverkauf, auf prima
neues Geschäftshaus, Mitte der Stadt, 4 1/2 % für jetzt oder
später gesucht. Off. u. J. H. 257 an den Tagbl.-Berl. 277
Sache 40,000 Mk. zur 1. Stelle auf mein Gehaus in Nähe der
Taunusstraße, logisch, auch später. Offerten unter G. O. 293
an den Tagbl.-Berl.
80,000 Mk. sofort als 1. Hypothek oder auch später gesucht auf
neuerbautes Haus, 60 % der schätzlichen Lage. Off. unter
H. O. 293 an den Tagbl.-Berl.
10,000 Mk. auf 2 St. Obj. zu 4 % gesucht
(65 % d. Lage). Off. von Selbstbdl. unter
V. N. 284 an den Tagbl.-Berl. erbeten.

Verschiedenes

Aufruf!

Sämtliche hier anwesende Schloßer und Schlosser v. Berufs,
welche sich für Gründung eines Vereins der Schlosser Wiesbadens
interessiren, werden hiermit höflichst ersucht, sich zu einer Versammlung
bisher als am Sonntag, den 16. d. M., Abends 9 Uhr, im
oberen Saale der Stadthalle einzufinden zu wollen.
Mehrere Kollegen.

Zweck des Vereins: Kameradschaftlicher Verkehr.

Die Besitzer von Gedichten und Liedern
Philipp Meim's aus Dietzenberg, erlaube mir
hierdurch höflich zu bitten, mir dieselben lei-
weise oder käuflich zu überlassen, jedoch sofort,
da es sonst für die erste Auflage zu spät. Einem vor circa
30 Jahren von dem Unterzeichneten gesammelten Versprechen
gemäß, sollten diese Lieder der Muse „Meim's“
an dem einstigen Jubiläumstage der „Großen
Wiesbadener Frühbrunn“, Koppel, Kaffee-
mühl u. warme Brüder-Zeitung“ (25. Januar)
erscheinen. Dieses Jubiläum findet Fastnacht 1897
statt und soll dies gedachte Wort hierbei ein-
geleitet werden und zugleich damit den Wünschen
vieler, besonders der alten Nassauer, ent-
sprechen.

J. Chr. Glücklich, Nerostrasse 2.

Betheiligung.

Tüchtiger Kaufmann sucht sich mit 40 Talle
an einem Engros- oder Detail-Geschäft zu betheiligen.
Off. unter O. N. 278 an den Tagbl.-Berl.

Einiger Theilhaber mit 10,000 Mk. Einlage von einem
solchen Kaufmann nach demselben, auch gegen Anfertigung
von 1000 Mark gegen 6 % Zinsen. Offerten unter H. N. 250
beifügt der Tagbl.-Berl.

Einigeleg. Wirthschaft oder paffende Knecht
Wirth auf gleich oder 1. April gesucht. Späterer Kauf nicht an-
genommen. Gef. Off. unter P. L. 213 an den Tagbl.-Berl.

Ein an hiesigen Plage seit 18 Jahren bestehendes

Placirungs-Büreau

für Hotel- und Herrschafts-Personal etc.,
mit nur besserer Ausbildung, in Verhältnisse halber zum
1. April, 1. August, früher unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Röh. im Tagbl.-Berl. 238

Stad. Garten mit kleinen Bäumen an der
Mörkestraße 22, 3. Morgen bis 11 Uhr.
1517

Theater.

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Theater-Abonnement.

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Ein Hotel 1. Ranggasse, Seite C., für die Dauer der
Saison abzugeben. Röh. im Tagbl.-Berl. 258

Eine tüchtige Verkäuferin

für ein Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäft gesucht. Offerten
unter N. L. 232 an den Tagbl.-Berl. 193
Gesucht Zuberfäulein, Röh. Haus u. A. Schenkmädchen.
Franz Schug, Weberstraße 46, 4. St. 1. r.
Für ein groß. Manufakturwaaren-Geschäft wird eine tüchtige

Verkäuferin

christlicher Confession gesucht. Offerten nebst Photographie und
Schuldenanfrage unter A. 28313 an den Tagbl.-Berl. (No. 28314) F 31
Main) erbeten.

Ein junges Mädchen für Kurz- und Modewaaren gegen
Bergütung gesucht. Klenkengasse 11.
Ein Mädchen aus adliger Familie wird für ein Zuberfäulein
als Zuberfäulein oder angesehene Verkäuferin gesucht. Offerten
unter H. O. 288 an den Tagbl.-Berl.

Ein junges Mädchen und achtbarer Familie,
welches im Haus und in der Küche frei und sofort
erfahren ist, wird dauernd gesucht.
Louise Förling, Geiselstraße 16.
Für ein geistliches Mädchen in eine Lehrstelle frei und sofort
zu begeben. Damen-Schneiderinnen-Gesellschaft. Röh. im
Tagbl.-Berl. 26. April, 1. r.

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165
Waden f. das Kleider u. Halsb. gef. el. Krenk 47, 2. 165

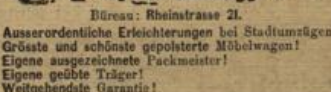
45. Jahrgang. 1897.

ist seit 45 Jahren das

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen aus der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Benutzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlichlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.



Villen, Häuser etc.

der Wilhelmstraße, zum 1. April mit oder ohne Wohnung (brei
Zimmer u.) zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 11
Friedrichstraße 21. Parföcke für ein ruh. Geschäft zu v. 806

Stiche, Stellen der sofort zu vermeiden. Nach. Deutsch. B. 17

1. April zu vermerken. Eingeleitet von 2 bis 3 Uhr
Näh. im 1. Stof. 79

Mohnungen von 8 und mehr Zimmern.

ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör, besonders für einen **Arzt** oder **Rechtsanwalt** geeignet, auf den 1. April zu vermieten. Einzu sehen von 2 bis 3 Uhr. Näh. im 1. Stof. 79

1890

Defendorf 19 6 u. 8 Zimmerwohnung zu vermieten 277
Die von Herrn Geroldswilger, 10 Jahre inne-
gehabte Wohnung in 1. Et. 4 Zimmer, Küche u. Zube-
hör, ist per 1. April zu verm. Näb. Fraunhoferstr. 4, Dulloden 508
Auf 1. April ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem
Zubehör wegen halber zu einem sehr geringen Preis zu verm.
Näb. Wollstraße 15, 3. rechts.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelshofstraße 35, 3. Et., eine Wohnung, 3 Zimmer mit Zube-
hör, auf 1. April an ruhige Leute zu verm. Näb. Wdh. 2. Et. 166
Adelshofstraße 51 (Erdgeschoss) ist die Vorderparterre-Wohnung,
3 Zimmer, Küche u. sammt Zubehör, per 1. April zu vermieten.
Günstigen Preis. 10-12 Uhr. Näb. Wdh. 2. Et. 44
Adelshofstraße 74 abgetheilte Frontalparterre-Wohnung,
3 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April 1. 3. zu vermieten. 7600
Adelshofstraße 85, Hinterh. (Neubau) 2 Et., drei Zimmer mit
Zubehör, per 1. April zu verm. Näb. Wdh. u. Dohheimerstr. 17. 8382
Adlerstraße 8 schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern auf
April zu vermieten. 75

Adlerstraße 26 zwei Wohnungen, 3 Zimmer u. Küche, und eine
Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. April zu vermieten. 370
Adolphstr. 5, ist eine neu herger. sehr
schöne Wohn. u. 3 Zim., Küche u.
Zub. preisw. zu verm. Näb. Wdh. 2. Et. 8348

Adolphstraße 7 Balkonwohnung, 3 Zim., auf April zu verm. 213
Adolphstraße 30 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller,
mit oder ohne Mansarde auf 1. April an ruh. Näb. Wdh. 2. Et. 8361
Adolphstraße 35 3 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. April zu
vermieten. Näheres bei Gg. Wierck. Adolphstraße 7. 8369
Adolphstraße 13 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und
Zubehör per 1. April zu vermieten. Näb. Vorderh. 2. Et. 556
Adolphstraße 17, 8. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche
u. freie Lage, ohne Hinterh. Zu erst. No. 1. 1. 8224

Wismar-Ring 9

sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Balkon und Zubehör, sowie
Wohnungen von 4 Zimmern mit Balkon, Badkabinen, u. sonstigen
Zubehör in 2. Et. 2. Etage zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8270
oder im Hause nebenan Wdh. 2. Et. 8270

Wismar-Ring 14 2-Zimmer, eleg. Wohn. u. Bad, Gas, Balkon,
Balkonveranda, ganz od. geth. 4 u. 3 Zimmer mit Zube-
hör. 272

Wismar-Ring 15 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör,
loft od. per bill. zu vermieten. 147

Wismar-Ring 16 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u.
Zubehör, zu verm. Näb. Wdh. 2. Et. 8348

Wismar-Ring 17, 2. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und
Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8388

Wismar-Ring 18 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und
Zubehör auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 402

Wismar-Ring 19 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per
1. April zu vermieten. Näb. 1. Etage hoch. 359

Wismar-Ring 20, 3. Et., 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde auf
gleich oder später zu vermieten. 7518

Wismar-Ring 21, 2. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Klost
im Abbruch u. Mansarde, auf 1. April zu verm. Näb. 1. 1. 625

Wismar-Ring 22, 2. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst
Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 517

Wismar-Ring 23, 3. Et., 3 Zim., u. g. d. W. zu verm. 7335
Wismar-Ring 24 16 schöne Wohnung von 3 Zimmern u. 3. auf
1. April zu vermieten. Näheres Wdh. 2. Et. 835

Wismar-Ring 25 10 ist auf den 1. April 1897 eine Wohnung
in 1. Et., bestehend aus 3 Zimmern, Küche, wehr. Mansarden,
Keller u. zu verm. Preis 700 Mk. 405

Dohheimerstraße 26,

gegenüber der Dohheimerstraße, Wohnung von 3 Zimmern u. Küche
zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 419

Dohheimerstraße 27, 3. Et., 3 Zim., u. g. d. W. zu verm. 7391
Dohheimerstraße 28, 10. Wdh. 1. Et., 3 Zimmer, Balkon u. Zube-
hör auf ruhige Leute zu vermieten. 8345

Eilenbogengasse 8 Wohnung von 3 Zimmern
im Seitenbau per sofort
und eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör im Vorderhaus
auf 1. April zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 7718

Eilenbogengasse 14 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und
Zubehör per 1. Januar 1897 zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 7701

Eilenbogengasse 15, 2. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Klost
im Abbruch u. Mansarde, auf 1. April zu verm. Näb. 1. 1. 625

Eilenbogengasse 16 3 Zim., u. g. d. W. zu verm. 7335
Eilenbogengasse 17 16 schöne Wohnung von 3 Zimmern u. 3. auf
1. April zu vermieten. Näheres Wdh. 2. Et. 835

Eilenbogengasse 18 10 ist auf den 1. April 1897 eine Wohnung
in 1. Et., bestehend aus 3 Zimmern, Küche, wehr. Mansarden,
Keller u. zu verm. Preis 700 Mk. 405

Eilenbogengasse 19, 2. Et., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf
gleich oder später zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8388

Eilenbogengasse 20, 3. Et., 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde auf
gleich oder später zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8388

Eilenbogengasse 21, 2. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Klost
im Abbruch u. Mansarde, auf 1. April zu verm. Näb. 1. 1. 625

Eilenbogengasse 22, 2. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst
Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 517

Eilenbogengasse 23, 3. Et., 3 Zim., u. g. d. W. zu verm. 7335
Eilenbogengasse 24 16 schöne Wohnung von 3 Zimmern u. 3. auf
1. April zu vermieten. Näheres Wdh. 2. Et. 835

Eilenbogengasse 25 10 ist auf den 1. April 1897 eine Wohnung
in 1. Et., bestehend aus 3 Zimmern, Küche, wehr. Mansarden,
Keller u. zu verm. Preis 700 Mk. 405

Eilenbogengasse 26, 2. Et., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf
gleich oder später zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8388

Eilenbogengasse 27, 3. Et., 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde auf
gleich oder später zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8388

Eilenbogengasse 28, 2. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Klost
im Abbruch u. Mansarde, auf 1. April zu verm. Näb. 1. 1. 625

Eilenbogengasse 29, 2. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst
Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 517

Eilenbogengasse 30, 3. Et., 3 Zim., u. g. d. W. zu verm. 7335
Eilenbogengasse 31 16 schöne Wohnung von 3 Zimmern u. 3. auf
1. April zu vermieten. Näheres Wdh. 2. Et. 835

Eilenbogengasse 32 10 ist auf den 1. April 1897 eine Wohnung
in 1. Et., bestehend aus 3 Zimmern, Küche, wehr. Mansarden,
Keller u. zu verm. Preis 700 Mk. 405

Eilenbogengasse 33, 2. Et., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf
gleich oder später zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8388

Eilenbogengasse 34, 3. Et., 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde auf
gleich oder später zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8388

Eilenbogengasse 35, 2. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Klost
im Abbruch u. Mansarde, auf 1. April zu verm. Näb. 1. 1. 625

Eilenbogengasse 36, 2. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst
Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 517

Eilenbogengasse 37, 3. Et., 3 Zim., u. g. d. W. zu verm. 7335
Eilenbogengasse 38 16 schöne Wohnung von 3 Zimmern u. 3. auf
1. April zu vermieten. Näheres Wdh. 2. Et. 835

Helenenstraße 18

drei große freundliche Zimmer mit Zubehör, Vorderhaus 1 Tr.
loft od. oder später zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 7820

Helenenstraße 21 Parterre-Wohnung, 3 Zim. u. Küche, 1. Et. 7821
Helenenstraße 22, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer mit
Zubehör, per 1. April zu vermieten. 133

Helenenstraße 23, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 24, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 25, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 26, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 27, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 28, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 29, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 30, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 31, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 32, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 33, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 34, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 35, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 36, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 37, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 38, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 39, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 40, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 41, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 42, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 43, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 44, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 45, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 46, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 47, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 48, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 49, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 50, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 51, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 52, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 53, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 54, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 55, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 56, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 57, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 58, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 59, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 60, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 61, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 62, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 63, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 64, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 65, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 66, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 67, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Helenenstraße 68, Parterre, rechte, Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Balkon, 1. Mansarde, 2. Keller, auf 1. April zu vermieten. 802

Cronenstraße 37, Garten, ist eine schöne Wohnung von 3 Zim.
Küche und Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 1. 782

Cronenstraße 40, Wdh., Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zube-
hör, auf 1. April zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 1. 782

Cronenstraße 47, 2-Zimmer, 3. Etage Wohnung von 3 Zim.,
Balkon u. Zubehör wegen halber auf 1. April zu vermieten.

Cronenstraße 53, Wdh., 1. Wohnung von 3 Zimmern mit
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 844

Philippstraße 20 16. Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör,
berl. Wdh., mit Garten, auf 1. April zu verm. Näb. Wdh. 2. Et. 555

Philippstraße 21, 2-Zimmer, best. aus 3 Zimmern, Balkon,
Küche u. allem Zubehör, auf 1. April zu verm. Näb. Wdh. 2. Et. 160

Philippstraße 22 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller
und Mansarde zum Preise von 380 Mk. Wdh. an ruhige Mieter
auf 1. April zu vermieten. 275

Philippstraße 31 drei Zimmer, Küche und Keller (Part.)
billig zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 555

Philippstraße 32 eine schöne große Wohnung, 3 Zimmer
mit Balkon und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 33 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 34 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 35 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 36 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 37 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 38 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 39 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 40 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 41 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 42 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 43 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 44 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 45 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 46 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 47 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 48 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 49 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 50 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 51 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 52 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 53 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 54 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 55 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 56 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 57 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 58 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

Philippstraße 59 eine Wohnung, 3 Zimmer und alles
Zubehör zu vermieten. Näb. Wdh. 2. Et. 8369

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 11. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

Flirt.

Stücke von C. Panikwerf.

Donnerstagfrühling bei der Frau Affessor Thilo.
Der Hofraum von Damen ist heute groß; dabei steht man nicht als frische blühende Gesscheit.

In diesem jugendlichen Kreise ist es verboten, die Nachrede zu führen, oder die lieben Mädchen durchzuführen. Jeder Versuch, eine Klatscherei zu beginnen, wird mit zwei Mark Strafe für die Klatscherei „gepöbt“. Ebenso das Verfertigen von sogenannten Tändelhandarbeiten. Hier wird man an sehr nützlichen Gegenständen geübt, an Kleidungsstücken für arme Kinder. Ein interessantes Buch, ein gutes Musikstück mitzubringen, ist gestattet.

Da die männlichen Anwesenden der jugendlichen Wohltätinnen erst gegen 8 Uhr erwartet werden, ist dem Gespräch keinerlei Grenze gesetzt als die oben erwähnte. Lustig und ernst fliegen die Worte hin und her. Alle möglichen Thematika werden angeschlagen und verhallen gleich heltern und schwermütigen Affekten.

Da wirft Fräulein Gabriele Nieber plötzlich die Frage auf: „Flirt! Flirtation! Was ist das eigentlich? Man hört's so oft und spricht's geantlos nach.“

Die blutjunge Doktorin Menz lacht. „Eine Illustration zu dem Begriff 'flirt' ist Dir vielleicht gegeben, etwa in der nächsten großen Gesellschaft. Glauben kann ich's nicht.“

Fräulein Elli v. Goltz läßt das blaue Wollkleidchen, das sie mit Knospen verziert, sinken. „Flirt heißt wirklich überstehen eine schnelle, heilige Bewegung; in übertragener Bedeutung ein scherzhafter Streich, eine Schmeichelei — auch Hebel, Kettel, wie Rühre ich sagen würde. Vor allem also wohl etwas leicht hingeworfenes, flüchtiges, der Vergnügungsfähigkeit Unterworfenes.“ Die reizende Blondine giebt „heimlich“ Sprachstunden, um einen Bruder Dientant unterrichten zu können.

„Glücklich und vergänglich ist ein Flirt allerdings“, entgegnet beifällig die Doktorin.

„Ich glaube, das Wort, das sich schon so anhört wie ein im Leere gerissener Laut, bedeutet etwas sehr Süßliches!“ ruft Kara v. Goltz. „Nur ihr zartes Kinderherzchen lacht es fortwährend wie Sonnenlicht. Sie sieht oft aus, als erwarte sie an sehr lieblichen Gedanken. Am besten sprechen wir gar nicht davon!“

„Aber man muß doch orientiert sein!“
„All die heiligen Hände ruhen ein paar Minuten lang. Die Damen fassen nach.“

„Der Flirt wird eine veredelte Art von Gourmandise sein“, bricht endlich Elli v. Goltz mit distanzierendem Ton das Schweigen.

„Veredelt! Wo Du hindenkst“, meint die Doktorin Menz entrückt. „Ein laarles Kokettieren ist's, sowohl von Seiten der Dame wie von der des Herrn. Ohne Zweck, ohne Ziel — Salonport!“

„Ach was, Herren Kokettieren doch überhaupt nicht.“
„Oho!“
„Und wie!“

„Aber dann doch höchstens geistig!“
„Gibt Ihr gehört? Grete Ballmann macht in Bonnmoß!“

„Geistige Kokettiererei!“

Die „Älterpräsidentin“, Frau Annaliese v. Malchow, klopft auf den Tisch. „Ich glaube, ich kann's Euch sagen, was Flirt ist: der Schein der Liebe, ohne ihr Wesen! Eine Art von — Sympathie, die sich knapp auf der Grenze zwischen Freundschaft und Liebe hält! Und von der nichts bleibt als eine entwürdigende Erinnerung.“

„Das versteht ich nicht“, murmelt ängstlich Kara v. Goltz, ihre tiefen, zärtlichen Augen weit aufschlagend. „Wie kann die Liebe nur Schein sein?“ Ein gequälter Ausdruck macht ihre Stimme plötzlich unsicher.

Frau v. Malchow schneidet energisch ein Stück Stoff entzwei: „Ich glaube, am besten erläutere ich Euch die Sache durch ein Beispiel. Nehmt an, Herr Goltz lernt Fräulein Rose kennen. Er ist eine glänzende Erscheinung, ist klug, gewandt, liebenswürdig, — besitzt die nötige Mischung von Sentimentalität und Egoismus, um den Damen zu imponieren — daneben ist er ein gefährlicher Streber, dem nichts heiliger ist als das, was er „seine Zukunft“ nennt. Sie ist reizend, lustig, flatterhaft, veranlaßt wie ihr Name, und liebt es, Schauern von Schmeicheleien anzuziehen. Aber sie besitzt nichts als ihre Schönheit, die soll ihr helfen, eine gute Partie zu machen. Herr Goltz ist keine solche, strebt selber nach Wohlstand, darüber ist Fräulein Rose nicht weiter im Unklaren. Von ernsthaftem Engagement kann also von keiner Seite die Rede sein. Aber die beiden Menschen blenden sich, ziehen sich gegenseitig immer härter an.“

Wozu einander ganz entsagen? Das Ende des Jahrhunderts hat ja den samosen „Flirt“ erfunden und gesellschaftlich sanctioniert. Herr Goltz führt fortan keine andere Dame zu Tisch, als die liebliche Rose. Sie macht ihn zu ihrem dienenden Cavalier, der ihr den Fächer hält, den Mantel umhängt, mit dem sie Reklamationen ist. Er schickt ihr Blumen, Bücher, Bonbons, sie sieht ihm Portefeuilles und Cigarettenhaltern. Man lacht zusammen, gewöhnt sich einander, plaudert über alles Mögliche und Unmögliche, er küßt ihr die Hände für jede Bemerkung, die

ein anderer abkling gefunden hätte — kurz, man ist entzückt von einander, erscheint sich gegenseitig im Traum. Aber die glänzende Zukunft, die gute Partie, sie dürfen keinesfalls außer Acht gelassen werden! — Opfer bringen! Welche Opferbereitschaft wäre das in Herrn Goltz, in Fräulein Rose! Man amüsiert sich eben bis die Sache nach der Anschauung der Welt unhaltbar wird, und Vereinigung oder Trennung ereignet. Dann übertrifft man sich eines Tages gegenseitig durch die Zufassung von Verlobungsangelegenheiten, Fräulein Rose ist die angebetete, mit Kostbarkeiten überschüttete Braut eines Millionärs geworden, Herr Goltz hat ein Goldschmiedgeschäft geerbt, das noch dazu den einflussreichsten Vater besitzt. Der Flirt ist zu Ende!

Die zühenden Damen atmen schwer.
„Endlich sagt Frau Affessor Thilo: „Zwischen verheirateten Parteien soll sich ja Neugierde häufig genug zutragen.““

Weitere Rede schneidet ihr ein bedeutsamer Blick ab, den Frau v. Malchow über die jungen Mädchen hingelenkt läßt, ehe sie ihrer Erzählung mit gesenkter Stimme hinzusetzt: „Manchmal hat die Sache aber eine recht häßliche Seite, wenn nämlich der eine, edlere Teil für Wahrheit nimmt, was doch nur Schein ist!“

Sie sieht plötzlich ein Paar tiefblaue, thänengefüllte Mädchenaugen auf sich gerichtet, mit ängstlichem Flehen darin. „Aber die Liebe kann doch, kann doch nicht täuschen!“ sagt Kara v. Goltz ältlich, mit einem schwachen Versuch, ihr Erdröthen zu bändigen.

„Frage die Gesellschaft, weshalb sie den Flirt duldet“, entgegnet großmütig die Ältere Freundin.

Elli v. Goltz, die sich aus Flottung gelegt hat und lebendiger für emanzipiert gelten möchte, ruft lustig und unbedacht: „Weil es eine sehr anständige und bequeme Einrichtung zu sein scheint, die zu nichts verpflichtet!“

Frau Annaliese zieht finster die Brauen zusammen. „Nun, manchmal bricht diese bequeme und unterhaltende Einrichtung des so da sich ab auch ein reines, treues Herz, vernichtet ein tiefes, edles Gefühl.“ Sie schlängelt in plötzlicher zärtlicher Umarmung ihre Arme um die den Kopf tief geknickt haltende Kara.

Eine Versehenheitspause ist im Entstehen. Da verkündet die Schatzmeisterin des Abends mit angenehmer Stimme: „Ich beantrage zwei Mark Rön für Frau v. Malchow, unsere verehrte junge Älterpräsidentin. Ihre Erzählung spielte bezeichnend ins Reich des Klatsches hinüber. Denn ich glaube, wie alle kennen eine ganze Anzahl von Flirt-Parren und Flirt-Präsidenten, die geschäftlich und ohne Bewusstseins dem Flirt huldigen.“ Sie läßt sich plötzlich, „Worauf tritt ich denn da? Ja, Kara, das sind ja die schönen Rosen, die Du vorhin im Büttel taugst?“

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Wohnungen von 3 Zimmern.

Wobergasse 3, 3. St., 1. eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Juchdör, per 1. April 1897 zu vermieten. Rbh. bei W. Stein, im Laden. 8354

Wobergasse 37, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Manfardie auf 1. April zu vermieten. 22

Weißstraße 1, 3 Zimmer, Küche, Keller, Waschküche, Treppenstube, Kleidersch., 1. St., an ruhige Leute per April zu verm. Rbh. bei Rob. Fischer. 218

Weißstraße 14, 1. St., eine Wohnung im Vorderhaus und Frontspitz-Wohnung im Seitenbau, je 3 Zimmer und Juchdör, auf 1. April zu vermieten. 488

Weißstr. 7 ist eine schöne Wohnung, 3 Zim., Küche, Keller, Juchdör, v. 1. April zu verm. 8429

Weißstraße 12, 1. St., eine Wohnung von 3 Z. mit Juchdör per 1. April zu vermieten. Rbh. bei W. 511

Weißstraße 41, 1. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Juchdör, per 1. April zu verm. Rbh. zu erst. Frontspitz. 43

Wellstr. 43 Wohnung von 3 Zimmern mit Juchdör auf 1. April zu vermieten. 8263

Weißstraße 44, 1. St., eine Wohn. von 3 Zimmern, Küche, Juchdör auf 1. April zu vermieten. Rbh. Port. 7089

Weißstraße 45 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Juchdör, auf sofort oder später zu vermieten. 8300

Weißstraße 49, Neubau, Wohnungen, 3 Zimmer und mehr, mit Balkon, auf 1. April zu vermieten. Rbh. bei W. 26

Weißstraße 1, 1. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Juchdör, auf 1. April zu vermieten. Rbh. bei W. 8227

Weißstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Juchdör, auf 1. April zu verm. Rbh. Port. 7805

Weitendstraße 11

und 14. Wohnungen von 3 und 4 Zimmern m. Balkon und allem Juchdör sofort billig zu vermieten. Rbh. bei W. 7089

Weißstraße 12, 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Juchdör, auf 1. April zu verm. Rbh. Port. 7089

Weißstraße 13 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Juchdör, auf 1. April zu verm. Rbh. Port. 7089

Zimmermannstraße 1 ist eine neue Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Balkon, Küche und Juchdör, per 1. April zu vermieten (Rbh. 3. St. links). Rbh. bei W. 7089

Zimmermannstraße 6, 1. St., 3 Zimmer, Küche und Juchdör, per 1. April 1897 zu vermieten. Rbh. bei W. 7089

Zimmermannstraße 7, 1. St., 3 Zimmer, Küche und Juchdör, per 1. April zu verm. Rbh. Port. 101

Zimmermannstraße 9, 1. St., 3 Zimmer, Küche und Juchdör, auf 1. April zu verm. Rbh. Port. 103

Eine schöne Wohnung, bestehend aus drei großen Zimmern, Garten und sehr reichl. Juchdör, in freier glänzender Lage, im Preise von 400 M. zum 1. April zu vermieten. Rbh. Gultau. 204

In kleinem Landhause ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Juchdör, auf 1. April zu verm. Rbh. bei W. 7089

Eine schöne abgetheilte Wohnung von 3 und 4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Rbh. Wobergasse 45, im Regenerbad, oder Eisingasse 2. 622

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 55 ist im Hinterh. eine Wohn. von 2 Zimmern und Juchdör an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Rbh. bei W. 879

Adelheidstraße 55, 1. St., 2 Zimmer, Küche, Keller, per 1. April zu vermieten. Rbh. bei W. 6936

Adelstr. 10 2 Z. Küche, Keller a. 1. April zu verm. Rbh. Port. 253

Adelstraße 16 2-3 Z., Waschl., Treppenst., Manf. u. v. 494

Adelstraße 38, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Keller zum 1. Februar, auf später zu verm. Rbh. Port. 476

Adelstraße 47, 1. St., 2 Z. u. K. a. 1. April zu verm. Rbh. Port. 197

Adelstraße 48 2 Z. u. K. a. 1. April zu verm. Rbh. Port. 198

Adelstraße 55 Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu verm. Rbh. 1. St. 632

Adolphstraße 3 ist eine Manfardienwohnung, 2 Räume, an ruhige Leute für 1. April zu vermieten. 8324

Adolphstr. 5, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Keller zu verm. Rbh. bei W. 8849

Adolphstraße 6, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Keller zu verm. Rbh. bei W. 8849

Adolphstraße 6, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Keller zu verm. Rbh. bei W. 8849

Eine Bismard-Ring und Hermannstraße (Wendau) sind schöne Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Rbh. Hermannstraße 13. 7987

Weißstraße 2 sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Juchdör per 1. April zu verm. Rbh. Port. 338

Weißstraße 20 2 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich zu vermieten. Rbh. im Laden. 7603

Weißstraße 35, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Keller mit oberer Wohnung auf gleich oder später zu verm. Rbh. Port. 469

Weißstraße 36, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Keller, im 1. St., auf 1. April zu verm. Rbh. 1. St. 469

Weißstraße 38, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Rbh. bei W. 524

Weißstraße 16 ist eine Frontspitz-Wohnung, 2 Zimmer und Juchdör, auf gleich oder später zu vermieten. Rbh. Port. 457

Wobergasse 24

Wohnung von 2 Zimmern u. Küche und eine von 3 Zimmern, Küche und Manfardie zu vermieten. 176

Castellstraße 4/5

Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. eine von 3 Zimmern, Küche u. Juchdör zum 1. April zu vermieten. Rbh. Port. Hof. 468

Dambachthal 2 ist eine Frontspitz, 2 Zim., Küche u. Keller, an ruh. Leute auf 1. April zu vermieten. Rbh. bei W. 85

Dambachthal 6 Frontspitz, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. April zu verm. Rbh. bei W. 493

Dambachthal 6b, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Juchdör, an ruhige Leute per 1. April zu verm. Rbh. bei W. 833

Dambachthal 6b, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Juchdör, an ruhige Leute per 1. April zu verm. Rbh. bei W. 833

Dambachthal 6b, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Juchdör, an ruhige Leute per 1. April zu verm. Rbh. bei W. 833

Dambachthal 6b, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Juchdör, an ruhige Leute per 1. April zu verm. Rbh. bei W. 833

Dambachthal 6b, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Juchdör, an ruhige Leute per 1. April zu verm. Rbh. bei W. 833

Dambachthal 6b, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Juchdör, an ruhige Leute per 1. April zu verm. Rbh. bei W. 833

Reichstraße 26 ist eine abgetheilte Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Du erfragen 1 Et. 279
Frankenstraße 1 zwei Zimmer und Küche u. 1. April a. v. 236
Frankenstraße 3 Manufaktur-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Näh. bei der Buchh. 16, 526
Frankenstraße 17 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 286
Frankenstraße 20 2 Zimmer und Küche auf den 1. April zu vermieten. 281
Frankenstraße 22 21-22, 23, 24, 25, 1. April 1. Et. 345
Friedrichstraße 10 sind zwei Dachlogis von je 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute auf 1. April zu verm. 3003
Friedrichstraße 12 Hinterb. hübsche Wohnung, 2 Zimmer und Manufaktur, an ruhige Leute auf 1. April zu verm. Beschäftigung Diensten und Freitag Nachmittags. 372
Friedrichstraße 19 zwei Zimmer, Küche und Keller, Seitenb., per 1. April an ruhige Familie zu vermieten. 54
Goethestraße 15, im Hpt., 2 Zimmer, Küche, Dachkammer auf 1. April zu vermieten. 17
Goethestraße 30 Frontpfl., 2 Zimmer und Küche, per 1. April zu verm. Näh. im Laden. 47
Gustav-Adolfstraße 1 ist eine kleine Frontpfl.-Wohnung im Hofe, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten (200 RT). 8372
Gustav-Adolfstraße 5 ist eine Vorderterre-Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Kuchzimmer, Küche und Keller, sofort bittig zu vermieten. 8340
Gustav-Adolfstraße 7 2 Zimmer, Küche und Keller an f. ruh. Familie auf 1. April zu verm. (Fr. 250 RT.) Näh. Part. 191
Hörsingstraße 17, Hpt., ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, für 1. April 1897 zu vermieten. Näh. im Laden. 238

Häusergasse

Häusergasse 5, Hpt., 1 Et., 2 Zimmer, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. 186
Häusergasse 12, Hpt. Part. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Näh. Borchers Part. 69
Häusergasse 13 2 Zimmer, Küche, Keller im Hinterb., neu hergerichtet, sofort oder später zu vermieten. 183
Häusergasse 14 ist eine abgetheilte Manufaktur-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu verm. R. Borch. 1. Et. 243
Häusergasse 35, Hpt. Part. 1. Et. je eine Wohnung von 2 Zimmern und Keller auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Schulstraße 51 Part. 8283
Häusergasse 51 ist eine Wohn., 2 Zimmer mit Keller, auf 1. April zu verm. 86
Häusergasse 4, Hpt., Wohnung von 2 Zimmern u. Küche per 1. April zu vermieten. Näh. Borchers Part. 186
Häusergasse 4 zwei Zimmer, Küche, Keller und kleine Werkstatt auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. Et. 328
Häusergasse 15 zwei Zimmer, Küche u. Keller im Seitenbau auf 1. April zu vermieten. 368
Häusergasse 16, Borchers, Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, Glaschloß, mit allem Zubehör, auf 1. April zu verm. 264
Häusergasse 17, 1. L., Wohnung von 2 Zimmern nebst Keller auf 1. April zu vermieten. 426
Häusergasse 19 2 Zimmer, Küche, Manf. auf 1. April. 165
Häusergasse 20 2 Zimmer u. Küche im Hpt. zu verm. 187
Häusergasse 21, abgetheilte, abgetheilte Wohnung von 2 oder 3 Zimmern u. Keller auf 1. April zu verm. 187
Häusergasse 22, abgetheilte, in off. Hand, fremd. 2 oder 3-Zimmer-Wohnung, abgetheilte, Küche, Manufaktur und Wirtshaus des Treppens, u. ruh. Mieter auf 1. April u. v. 530
Häusergasse 26 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. Dezember zu vermieten. 7442
Häusergasse 21 Manufaktur-Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näh. im Laden. 7096
Häusergasse 23, Hpt., abgetheilte, 1 Et., 2 Zimmer, Küche mit od. ohne Manufaktur zu verm. Näh. Borch. 1. Et. 243
Häusergasse 42, Hinterb., eine kleine Wohnung, 2 Z., 1 R. auf 1. April zu vermieten. 226

Kaiser-Friedrich-Ring 18,

Kaiser-Friedrich-Ring 18, ist eine kleine Part.-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Januar zu verm. Näher. Heilweg 100 RT. 7493
Kaiser-Friedrich-Ring 5, Part. 1, 2 Zimmer nebst Keller auf 1. April zu vermieten. 335
Kaiser-Friedrich-Ring 22, Hpt.-Gänge, 2 Zimmer und Keller auf 1. April zu vermieten. 241
Kaiser-Friedrich-Ring 23, 2 Et. 1. von 9-5 Uhr. 246
Kaiser-Friedrich-Ring 3 eine Wohn., 2 Z., 1 R. auf 1. April zu verm. 434
Kaiser-Friedrich-Ring 15, Frontpfl., abgetheilte, 2-Zimmer-Wohnung per 1. April zu vermieten. 407
Kaiser-Friedrich-Ring 19, Hpt., 2 Et., 2 Zimmer u. Küche auf den 1. April zu vermieten. 120
Kaiser-Friedrich-Ring 30 ist eine fremdenhafte Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, an eine f. Familie zu verm. Näh. bei, Heilweg 100 RT. 7493
Kaiser-Friedrich-Ring 13, Seitenb., ist eine Manufaktur-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. 141
Kaiser-Friedrich-Ring 21 ist eine Frontpfl.-Wohnung mit herrlicher Aussicht, 2 große und 2 kleine Zimmer, an ruhige Leute per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 189
Kaiser-Friedrich-Ring 31, 1. Et., 2 Zimmer, Küche, Manf. auf 1. April. 172
Kaiser-Friedrich-Ring 41, Hpt., 1 Et., 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. 196
Kaiser-Friedrich-Ring 22, Hpt., 2 Zimmer, Küche u. Keller an ruh. Mieter zu vermieten. 7866

Kaiser-Friedrich-Ring 15 Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 770
Kaiser-Friedrich-Ring 4 eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, großer Küche und Kuchzimmer, auf ruhige Leute zu vermieten. Näh. im 1. Et. 361
Kaiser-Friedrich-Ring 10 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. 363
Kaiser-Friedrich-Ring 6, Hpt., ist eine Manufaktur-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 436
Kaiser-Friedrich-Ring 7 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Keller auf 1. April zu verm. Näh. bei, Heilweg 100 RT. 7493
Kaiser-Friedrich-Ring 24, Hpt. Part., 2 Zimmer nebst Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. bei, Heilweg 100 RT. 7493
Kaiser-Friedrich-Ring 25, Hpt., 2 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 136
Kaiser-Friedrich-Ring 28, Hinterb., 1. Et., eine Wohnung, bestehend aus zwei großen Zimmern, Küche, Keller, nebst allem Zubehör, auf 1. April zu verm. 378
Kaiser-Friedrich-Ring 44, 2. Et., 2 Z., 1 R. auf 1. April, ent. fr. zu verm. 321
Kaiser-Friedrich-Ring 40, Frontpfl., 2 Zimmer u. Küche zu verm. 321
Kaiser-Friedrich-Ring 47 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, im Seitenbau, Dachlogis, per 1. Februar zu vermieten. 480
Kaiser-Friedrich-Ring 60 Wohnung von 2 Zimmern mit Keller, im Hinterb., zum 1. April zu verm. Näh. Part. 1. 470

Kaiser-Friedrich-Ring 23 zwei Zimmer u. Küche, Hinterb., zu verm. 7119
Kaiser-Friedrich-Ring 25, Borchers, Dachlogis, 2-Zimmer-Wohnung, Küche u. Keller, per 1. Januar 1897 zu verm. Näh. im Laden. 8193
Kaiser-Friedrich-Ring 9, 2 Et., 2 Zimmer, Küche, ent. mit Manufaktur, an ruhige Leute zu vermieten. 217
Kaiser-Friedrich-Ring 6, Hpt., 1 Et., 2 Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. 181
Kaiser-Friedrich-Ring 40, Hpt., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei, Heilweg 100 RT. 7493
Kaiser-Friedrich-Ring 51, Gartenhaus, abgetheilte Manf.-Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. zum 1. April zu vermieten. Näh. Goethestraße 20 Part. 470
Kaiser-Friedrich-Ring 53, Hpt., 3. Et., Wohnung, 2 Zimmer mit Keller, zu vermieten. 941
Kaiser-Friedrich-Ring 54 eine kleine Manf.-Wohn. mit hohem Keller, 2 Z., Küche u. Keller, auf 1. April, 3. Et., Küche u. Keller. 397
Kaiser-Friedrich-Ring 21, 2 Et., Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche u. allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei, Heilweg 100 RT. 7493

Kaiser-Friedrich-Ring 20 ist eine Wohnung, 2 Zimmer mit Keller, Borchers, abgetheilte, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1. 8370
Kaiser-Friedrich-Ring 8 ist eine abgetheilte Manufaktur-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1. 8370
Kaiser-Friedrich-Ring 48 ist eine fremde, Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Keller auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1. 8370
Kaiser-Friedrich-Ring 52 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1. 8370

Kaiser-Friedrich-Ring 53 2 Z., 2 u. 1. Et., auf 1. April zu verm. 7867
Kaiser-Friedrich-Ring 1 ist eine abgetheilte Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Näh. bei, Heilweg 100 RT. 7493
Kaiser-Friedrich-Ring 56, Hpt., sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei, Heilweg 100 RT. 7493
Kaiser-Friedrich-Ring 19, Hpt., 1. Et., 2 Zimmer, Küche, Keller und Manufaktur auf 1. April zu vermieten. 129
Kaiser-Friedrich-Ring 3 Manufaktur-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. 190
Kaiser-Friedrich-Ring 37, Hpt., 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 39 1. Et., 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 41 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 42 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 43 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 44 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 45 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 46 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 47 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 48 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 49 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 50 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 51 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 52 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 53 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 54 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 55 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 56 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 57 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 58 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 59 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 60 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 61 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 62 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 63 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 64 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 65 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 66 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 67 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 68 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 69 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 70 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 71 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 72 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 73 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 74 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 75 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 76 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 77 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 78 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 79 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 80 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 81 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 82 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 83 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 84 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 85 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 86 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 87 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 88 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 89 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 90 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 91 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 92 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 93 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 94 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 95 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 96 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 97 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 98 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 99 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889
Kaiser-Friedrich-Ring 100 ist eine Wohnung von 2 Z., 2 u. 1. Et., zu verm. R. Borch. 1. 7889

Schulstraße 2, Hpt., 2 Et.,

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Manufaktur, Küche u. Keller, sowie eine Manufaktur-Wohnung unter Aufsicht von 1 Zimmer, Küche und Keller zum 1. April zu vermieten. 8171
Schulstraße 2, Hpt., zwei Wohnungen von zwei Zimmern, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. Einmalchen von 2 bis 5 Uhr Vormittags. 251
Schulstraße 41 zwei Zimmer u. Cabinet, Part. u. v. 222
Schulstraße 63 sind zwei Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 122
Schulstraße 70, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 71, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 72, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 73, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 74, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 75, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 76, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 77, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 78, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 79, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 80, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 81, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 82, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 83, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 84, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 85, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 86, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 87, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 88, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 89, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 90, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 91, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 92, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 93, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 94, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 95, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 96, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 97, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 98, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 99, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515
Schulstraße 100, 1. Et., Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ent. Manufaktur, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 515

Stiftstraße 24, Hpt., 2 Et.,

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller, auf 1. April zu verm. 507
Stiftstraße 19 Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller, auf 1. April zu verm. 507
Stiftstraße 3 ist eine Wohnung im 1. Stock zu vermieten, enthaltend 2 geräumige Zimmer, 1 Küche, Keller, Waschküche und Treppenboiler. 174
Stiftstraße 4, 1. Et., abgetheilte Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf den 1. April zu vermieten. 8309
Stiftstraße 6 zwei Zimmer und Küche, 3 Et., per 1. April zu vermieten. 339
Stiftstraße 12 2 Zimmer u. Keller auf 1. April zu verm. 8306
Stiftstraße 17 2 Z., 2 u. 1. Et., abgetheilte, geizig, s. 8306
Stiftstraße 19 und Wohnung von 2 Zimmern u. Keller auf 1. April zu verm. 401
Stiftstraße 20 2 Z., 2 u. 1. Et., auf 1. Jan. zu verm. 7873
Stiftstraße 22, 1. Et., 2 Zimmer, Küche u. Keller auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 489
Stiftstraße 31, Hpt., Manufaktur-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. April zu vermieten. 110
Stiftstraße 32 zwei Zimmer, Küche und Keller (Manufaktur), mit oder ohne Werkstatt, u. 1. April zu verm. 241
Stiftstraße 24, Hpt., 2 Zimmer und Küche zu verm. 6156
Stiftstraße 42, Hpt., zwei Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. bei, Heilweg 100 RT. 7493
Stiftstraße 43 zwei Zimmer, Küche, mit Keller und Keller auf 1. April zu vermieten. 196
Stiftstraße 50 ist eine Wohnung im Vorderbau, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Februar oder später zu vermieten. 541
Stiftstraße 52 auf 1. April zwei Zimmer, Küche nebst Keller, mit Glaschloß, zu vermieten. 514
Stiftstraße 53 zwei Zimmer und Küche an ruhige Leute zu verm. Näh. kleine Webergasse 13. 7874
Stiftstraße 8 eine Manufaktur-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Familie zum 1. Jan. 1897 zu verm. 7288
Stiftstraße 19, Hpt., Wohnung von 2 Zimmern mit Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borch. 1. 7889
Stiftstraße 12, 3. Et., eine Wohnung von 2 Z. mit Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. Borch. 1. 7889
Stiftstraße 2 ist eine Wohnung, 2 große Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. Näh. bei, Heilweg 100 RT. 7493
Stiftstraße 13 1. Et., 2 Zimmer u. Küche, s. 8306
Stiftstraße 20 Manufaktur-Wohnung, 1. Et., 2 u. 1. Et., s. 8306
Stiftstraße 21 Manufaktur-Wohnung, 2 Z., 2 u. 1. Et., s. 8306
Stiftstraße 26, Hpt., 1. Et., 2 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. 134
Stiftstraße 30, 2. Et., abgetheilte, 2 Z., 2 u. 1. Et., auf 1. April zu verm. 378
Stiftstraße 33 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 37 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 39 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 41 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 43 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 45 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 47 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 49 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 51 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 53 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 55 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 57 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 59 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 61 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 63 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 65 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 67 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 69 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 71 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 73 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 75 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 77 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 79 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 81 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 83 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 85 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 87 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 89 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 91 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 93 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 95 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 97 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 99 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889
Stiftstraße 100 sind zwei Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Borchers 1. 7889

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Kaiser-Friedrich-Ring 1, Hpt., 1. Et., Wohnung, ent. mit Stall und Kuchzimmer zu vermieten. 6929
Kaiser-Friedrich-Ring 13 Frontpfl.-Wohnung zu vermieten. 7907
Kaiser-Friedrich-Ring 20 3 kleinere Wohnungen zu vermieten. 127
Kaiser-Friedrich-Ring 51 Dachwohnung auf 1. April zu vermieten. 546
Kaiser-Friedrich-Ring 63 mehrere f. Wohnungen auf 1. April s. v. 413
Kaiser-Friedrich-Ring 11 zwei kleine Wohnungen auf 1. April zu vermieten. 7385
Kaiser-Friedrich-Ring 13 ist eine neu hergerichtete Manufaktur-Wohnung für gleich oder später zu vermieten. 7385
Kaiser-Friedrich-Ring 1 ist eine Manufaktur-Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 508
Kaiser-Friedrich-Ring 3 ist eine Manufaktur-Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 576
Kaiser-Friedrich-Ring 5 sind 2 Dachlogis auf 1. Februar und 1. April zu vermieten. 8388
Kaiser-Friedrich-Ring 12, Part., ist eine sehr ruhige elegante, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattete Wohnung mit großem Balkon und Garten folglich ab 1. April zu verm. 8173
Kaiser-Friedrich-Ring 44, Hpt., ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu verm. 7100
Kaiser-Friedrich-Ring 45, Hpt., ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu verm. 7100
Kaiser-Friedrich-R

Verloren. Gefunden

Ein schwarzer Federsächer

am 28. December verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung
Wobbeke 16, 2.

Verloren ein grauer Dragen von einem Anaben-
Mantel. Abzugeben Frankenstraße 6, St. 1.
Übertrag (Freier, Berlin) am Mittwoch, 30. Dez. Hoftheater,
Barquet rechts, verl. Bitte das, a. Bel. Jahrb. 20, 1, abg.
Verloren eine kleine Korgnette. Abzugeben gegen
gute Belohnung Albrechtsstraße 14, 1.
Gund (Schutz, gelb-weiße Bänder, verloren am Sonntag, den
8. Januar 1897, Gohlsch. Vor Anlauf wird gewarnt. Gegen
Belohnung abzugeben Beltrichstraße 20, 1. St. 150

Entlaufen

in der Altelbstraße 1. **Herr Terrier-Gundin** (schwarzgr. Kopf).
Wiederbringer Belohnung Drankstraße 49, 3.

Unterricht

Engl. Conversation Classen 12 St. Tägl. Schrift-
(England). **Victor der Frauen-Schule**, Laugasse 18, 9410

Nachhilfsstunden

in den Elementarjahren erhält lehrmäßig gebild. Lehrer. Für
Ausländer Fortbildung in der deutschen Sprache. Röh. Laug-
gasse 2, 2. St. 15155

Schulrur

in deutscher, franz. u. engl. Sprache (Gram., Declin., Stilübung,
Conjugation, Literatur), sowie allen anderen Unterricht erteilt
eine wissenschaftlich gebildete, hiesig geprüfte und vorzüglich
empfohlene Lehrerin. Anmeldungen vom 18. Januar ab
Dattlingstraße 6, 1. Etage. **H. Kapp.** 257

Stud. phil. wünscht Unterricht in Latein und Griechisch zu
erhalten. Röh. im Tagbl.-Berlag. 248
Überf. a. Unterr. in Engl. u. Franz. **H. Tagbl.-Berl.** 16372
Bora. Spradant. u. d. ger. Lehrerin. Kappelerstr. 10, 12-1.

Englische Stunden

wünscht eine für die Wintermonate hier wohnende ältere Engländerin
in den besseren Gesellschaftskreisen zu geben. Wägenes Douar.
Offerten unter **N. N. 273** an den Tagbl.-Berlag.

English Lessons by a young English lady. Terms very
moderate. **Miss Sharpe**, Moritzstrasse 12, II. 12301
English Lessons by an English Lady. Apply to
Messrs. Feiler & Geck, 49 Laugasse. 15165

A young plain gentleman requires the address of
a gentleman or an English lady for the purpose of con-
versation. No professional teacher. Address **F. L.** postlagernd
Postamt Taunusstein.

Anglo-German Read. and Convers. Afternoons;
also private lessons. **Perr. Nicolaster**, 30, I. r. 236

Français.

Grammaire, littérature, conversation par une institutrice
diplômée à Paris. Demander l'adresse au Tagblatt. 279
Leçons de français, d'une institutrice française. S'adresser
librairie **Feiler & Geck**, 18311

Damen- und Herren- wünsch Stunden-Austausch mit
Frankfurt a. M. **Kaufmann** 11.

Pianistin, ausgebildet in der kgl. Hochschule Berlin, erteilt
Unterricht und empfiehlt sich zum Klavierunterricht und Gesangs-
begleitung. **Barthel Hof**, Spiegelstraße 2-3, III.

Tätliche sehr erfahrene Musiklehrerin erteilt gründlichen
Unterricht in Orgel, Cembalo und Klavier zu mäß. Preise.
Prima Ref. Röh. im Tagbl.-Berlag. 112

Der Gesang-Unterricht

beginnt am 6. Januar und erteilt ich die neuen Anmeldungen
zu denselben des Nachmittags zwischen 3 u. 1/2 5 Uhr.

Müllerstraße 1, 2. **Gertrud Bussler.**

Familien-Nachrichten

Codes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche
Mitteilung, daß meine innigstgeliebte Frau,

Helena Freiling,

geb. **Brands**,
nach langen, schweren Leiden dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Beileide bitte
Ich, der trauernde Gatte und Kinder.

Wiesbaden, den 7. Januar 1897.

Die Beerdigung findet am Sonntag, Mittags 2 Uhr,
vom Sterbehause, Steingasse 9, aus statt.

Codes-Anzeige.

Zeichnenden Freunden und Bekannten hiermit die
traurige Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, unser
trauer, fürsorgender Vater, Bruder, Schwager und Onkel,

Jos. Schanerer,

Braunweiler,
Mittwoch, den 6. Januar, Abends 9 1/2 Uhr, wohl vorbereitet
durch den Empfang der hl. Sacramente, sanft dem Herrn
entschlafen ist.

Um stille Beileide bitten
Die trauernden Hinterbliebenen:

Elise Schanerer, geb. **Voll**, und **Kinder**.
Die Beerdigung findet Sonntag, Nachmittags 3 Uhr,
vom Sterbehause, Steingasse 9, aus statt. 297

Tages-Veranstaltungen

Auskans. 7 1/2 Uhr: Sechtes Cyclus-Concert. **Signorina Prevosti**,
Königliche Schauspieler. Abends 7 Uhr: Die weiße Dame.
Reichshaus-Theater. 7 Uhr: Ranz, oder: Genie und Leidenschaft.
Reichshaus-Theater. Abends 8 Uhr: Der Schatz.
Alte-Belle, Weberstraße 2, Grotto. Letzte Woche.

Vereins-Nachrichten

Schachverein Wiesbaden. Von 5 1/2 Uhr ab Spielabend im Wiener
Café Central, Ehrenstraße 6, 2.
Männer-Gesangs-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Erste General-Vers.
Turn-Verein. Abends 8-10 Uhr: Riegentrennen activer
Turner und Böglinge.
Männer-Gesangs-Verein. 8-10 Uhr: Riegentrennen und Uebung der
Turner.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Riegentrennen.
Katholischer Kirchen-Ges. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Frei-
Zusammenkunft. Vorbereitung für die Sonntagschule.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 8 1/2 Uhr:
Riegentrennen.
Gesangsverein Wiesbadener Männer-Ges. 8 1/2 Uhr: Probe.
Kinder- und Jugend-Ges. Abends 8 1/2 Uhr: Uebung.
Alte-Belle Germania. Abends 9 Uhr: Uebung.
Gesangsverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Stem- und Ring-Ges. Abends 9 Uhr: Uebung.
Männer-Alten-Ges. Abends 9 Uhr: Uebung.

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 6. Jan.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer ¹⁾ (mm.)	755.1	754.2	754.1	754.5
Thermometer (Celsius)	-0.5	-0.7	-0.7	-0.7
Dampfspannung (mm.)	2.8	3.2	3.0	3.0
Relat. Feuchtigk. (%)	88	74	81	81
Windrichtung	W. D.	W. D.	W. D.	—
Windstärke	1, schwach.	schwach.	schwach.	—
Niederschlag (Millimeter)	keine.	keine.	keine.	—

1) Die Barometerangaben sind auf 0° G. reduziert.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Richtigheit auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte
in Hamburg.
(Nachdruck verboten.)

6. Jan.: wolfig mit Sonnenschein, Nebel, leicht, kalt, später auf-
stehende Winde.

8. Jan.: Sonnenaufg. 8 II. 11 III. Sonnenunterg. 4 II. 4 III.

Verkehrs-Nachrichten

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.

Winter 1896/97.

Die Schallzüge sind fett gedruckt. — F bedeutet: Bahnpost.

Abfahrt von Wiesbaden.	Richtung.	Ankunft in Wiesbaden.
542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000	Wiesbaden- Frankfurt (Tasmanienbahn)	542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000
* Nur bis * Bis1, Okt. u. 1. April. * Nur Sonn- u. Feiertage.	Wiesbaden- Frankfurt (Tasmanienbahn)	* Nur Sonn- u. Feiertage.
714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000	Wiesbaden- Frankfurt (Tasmanienbahn)	714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000
* Nur Sonn- u. Feiertage.	Wiesbaden- Frankfurt (Tasmanienbahn)	* Nur Sonn- u. Feiertage.
1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 1039 1040 1041 1042 1043 1044 1045 1046 1047 1048 1049 1050 1051 1052 1053 1054 1055 1056 1057 1058 1059 1060 1061 1062 1063 1064 1065 1066 1067 1068 1069 1070 1071 1072 1073 1074 1075 1076 1077 1078 1079 1080 1081 1082 1083 1084 1085 1086 1087 1088 1089 1090 1091 1092 1093 1094 1095 1096 1097 1098 1099 1100	Wiesbaden- Frankfurt (Tasmanienbahn)	1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 1039 1040 1041 1042 1043 1044 1045 1046 1047 1048 1049 1050 1051 1052 1053 1054 1055 1056 1057 1058 1059 1060 1061 1062 1063 1064 1065 1066 1067 1068 1069 1070 1071 1072 1073 1074 1075 1076 1077 1078 1079 1080 1081 1082 1083 1084 1085 1086 1087 1088 1089 1090 1091 1092 1093 1094 1095 1096 1097 1098 1099 1100
* Nur bis L-Schwalbach, von * Bis L-Schwalbach, von * Nur bis Zellhausen nur Sonn- u. Feiertage.	Wiesbaden- Frankfurt (Tasmanienbahn)	* Nur bis L-Schwalbach, von * Bis L-Schwalbach, von * Nur bis Zellhausen nur Sonn- u. Feiertage.
1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 1039 1040 1041 1042 1043 1044 1045 1046 1047 1048 1049 1050 1051 1052 1053 1054 1055 1056 1057 1058 1059 1060 1061 1062 1063 1064 1065 1066 1067 1068 1069 1070 1071 1072 1073 1074 1075 1076 1077 1078 1079 1080 1081 1082 1083 1084 1085 1086 1087 1088 1089 1090 1091 1092 1093 1094 1095 1096 1097 1098 1099 1100	Wiesbaden- Frankfurt (Tasmanienbahn)	1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 1039 1040 1041 1042 1043 1044 1045 1046 1047 1048 1049 1050 1051 1052 1053 1054 1055 1056 1057 1058 1059 1060 1061 1062 1063 1064 1065 1066 1067 1068 1069 1070 1071 1072 1073 1074 1075 1076 1077 1078 1079 1080 1081 1082 1083 1084 1085 1086 1087 1088 1089 1090 1091 1092 1093 1094 1095 1096 1097 1098 1099 1100
* Nur ab Balnhohe. * Nur ab Weichenstein. * Ab Balnhohe. * Nur bis Mainzerstrasse (Hofbahn).	Wiesbaden- Frankfurt (Tasmanienbahn)	* Nur ab Balnhohe. * Nur ab Weichenstein. * Ab Balnhohe. * Nur bis Mainzerstrasse (Hofbahn).